

## Rundbrief Nr. 9 Von Niklas Müller

Hallo Jungs,

schön, dass ihr die Briefe so eifrig lest und ihr kräftig Punkte sammelt für die Zeit, in der wir uns alle wieder in der Jungschar sehen können.

Wie jedes Mal gibt es wieder ein Rätsel. Daher bitten wir euch, die Antwort bis kommenden Samstag per WhatsApp oder SMS an die Nummer 01577 9730348 zu senden. Ist die Antwort richtig bekommt ihr die Jungscharpunkte für die Woche.

Hier der Bibelvers zur heutigen Andacht:

„Ein guter Freund steht immer zu dir, und ein Bruder ist in Zeiten der Not für dich da.“ Sprüche 17,17

Ich finde diesen Spruch absolut genial. Er zeigt uns was einen guten Freund in Wahrheit aus macht. Das ist nicht unbedingt, dass er darauf achtet wie wir aussehen, was wir anhaben oder wie gut wir in der Schule sind.

Der Vers macht uns klar, dass ein Freund gerade dann bei uns sein sollte, wo es uns nicht so gut geht oder wir große oder auch kleine Probleme haben. Freunde sollten auch bei uns sein, wenn wir mal einen Fehler machen oder wir nicht so gut drauf sind. Wenn ich selbst nicht mehr weiterkomme, kann ich zu meinen Freunden gehen und sie um Hilfe bitten.

Freunde sollten einander liebhaben, auch wenn es ihnen manchmal nicht von Vorteil ist. Ein Freund besucht mich auch, wenn ich keine nagelneue Konsole zu Hause habe. Er will einfach mit mir Zeit verbringen. Denn nicht die Konsole ist ihm wichtig, sondern ich als Mensch bin ihm wichtig.

Genauso wie Freunde für einander da sind, genauso ist auch Jesus für uns da.

Aktuell gestaltet es sich etwas schwierig seine Freunde zu sehen. Darum ist es umso wichtiger auf andere Art und Weise mit ihnen in Kontakt zu bleiben.

Und hier das Rätsel:

Wo hast du deinen besten Freund kennen gelernt?

Mit Jesus Christus-Mutig voran